

Digitale Fortbildungsreihe für die Schuleingangsphase

Schriftspracherwerb

erfolgreich unterstützen und begleiten



Was?	<p>Wir laden Sie herzlich zu unserer digitalen Fortbildungsreihe ein. Diese umfasst vier digitale Fachnachmittage, die den Fokus auf die gelingende Vermittlung der sprachlichen Basiskompetenzen legen.</p> <p>Die Einführung und Begleitung der Kinder in die Welt der Schrift ist eine der ältesten, schönsten, aber auch anspruchsvollsten Aufgaben von Lehrkräften. Um diese Herausforderung bewältigen zu können, brauchen alle Beteiligten Einsichten in den Aufbau unserer Schriftsprache, Kenntnisse über die Entwicklungsverläufe beim Schriftspracherwerb sowie fachdidaktisches Wissen und ein umfangreiches Handlungsrepertoire.</p> <p>Mit unserer Fortbildungsreihe möchten wir Sie anhand von Impuls-Vorträgen in Ihren Bemühungen unterstützen, die Schülerinnen und Schüler in der Schuleingangsphase auf ihrem Weg zu kompetenten und motivierten Lesenden und Schreibenden zu begleiten.</p>				
Für wen?	Berliner und Brandenburger Lehrkräfte, die in der Schuleingangsphase unterrichten				
Wann?	<table> <tr> <td>28.02.2024, 15:00 Uhr–17:00 Uhr</td> <td>20.03.2024, 15:00 Uhr–17:00 Uhr</td> </tr> <tr> <td>10.04.2024, 15:00 Uhr–17:00 Uhr</td> <td>15.05.2024, 15:00 Uhr–17:00 Uhr</td> </tr> </table>	28.02.2024, 15:00 Uhr–17:00 Uhr	20.03.2024, 15:00 Uhr–17:00 Uhr	10.04.2024, 15:00 Uhr–17:00 Uhr	15.05.2024, 15:00 Uhr–17:00 Uhr
28.02.2024, 15:00 Uhr–17:00 Uhr	20.03.2024, 15:00 Uhr–17:00 Uhr				
10.04.2024, 15:00 Uhr–17:00 Uhr	15.05.2024, 15:00 Uhr–17:00 Uhr				
Wo?	Die Veranstaltungen werden über unser digitales Konferenzsystem YuLinc angeboten. Nach erfolgter Anmeldung erhalten die Teilnehmenden vor der Veranstaltung einen Zugangs-Link.				

Anmeldung

Bitte melden Sie sich über das Fortbildungsnetz  <https://tisonline.brandenburg.de> an. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen sowie die Veranstaltungsnummern finden Sie auf der folgenden Seite. **Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!**

Ansprechpartnerinnen im LISUM

Bei Fragen zu Veranstaltungsinhalten:

Irene Hoppe

 03378 209-318

 irene.hoppe@lisum.berlin-brandenburg.de

Bei Fragen zur Anmeldung:

Rezeption des LISUM

 03378 209-131/-132

 rezeption@lisum.berlin-brandenburg.de

Herausgeber:

Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM)
14974 Ludwigsfelde-Struveshof
Tel.: 03378 209-0
www.lisum.berlin-brandenburg.de

Genderdisclaimer:

Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter: männlich, weiblich und divers (m/w/d).

Bildnachweis:

Cocomaterial 2023, CC0 1.0 Universal (CC0 1.0), <https://cocomaterial.com/results?q=school&page=2&vectorId=542>

Informationen zu den vier digitalen Fachnachmittagen

In Lesewelten hineinwachsen

28.02.2024 (15:00 Uhr bis 17:00 Uhr)

Um das Lesen genießen zu können, muss man in Lese- bzw. Buchwelten eintauchen und mit einer Geschichte verschmelzen können. Gar nicht so einfach für Kinder, die gerade erst lesen lernen und denen das Dekodieren noch viel Anstrengung abverlangt. Und noch schwieriger ist es für Kinder, die bislang zu Hause nur wenig (Vor-)Leseerfahrungen sammeln konnten. Umso wichtiger ist es, in der Klasse vom ersten Schultag an eine literarische Kultur im Klassenzimmer zu etablieren und jeden Tag neu zu offenbaren, wie spannend die Welten sind, die sich zwischen den vielen Buchstaben verstecken.

Beim digitalen Fachnachmittag werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie in der Schuleingangsphase z. B. durch interaktives Vorlesen eine Vertrautheit mit Texten und Büchern aufgebaut und intensiviert werden kann und wie begleitend dazu die eigenständige Lektüre von individuell ausgewählten Erstlesetexten/-büchern entwickelt werden kann. Darüber hinaus werden viele unterschiedliche Anschlussaufgaben vorgestellt, die Textverständnis, Identifikation und Imagination bei den Lesenden anregen und die die individuelle Lektüre in gemeinsame Erarbeitungsphasen überführen.

Vortragende: Astrid Dörnhoff und Irene Hoppe

Anmeldung über das Fortbildungsnetz  <https://tisonline.brandenburg.de> mit der VA-Nr.: 23L310302

Auf dem Weg zum flüssigen Lesen

20.03.2024 (15:00 Uhr bis 17:00 Uhr)

Die Entwicklung der basalen Lesefähigkeiten – und hier vor allem die Förderung der Leseflüssigkeit – nimmt in der Schuleingangsphase einen großen Raum ein. Flüssig lesen zu können bedeutet, nicht mehr mühsam einzelne Buchstaben und Silben zusammenzuziehen, häufige Wörter auf einen Blick zu erkennen und den Inhalt eines Satzes oder kurzen Textabschnittes erfassen zu können. Nur wer seinen Kopf von diesen kognitiven Prozessen entlasten kann, hat die Chance, später auch komplexere Texte zu verstehen und sich mit diesen auseinanderzusetzen. An diesem digitalen Fachnachmittag steht deshalb die Bedeutung von Leseflüssigkeit im Zentrum. Dazu werden am LISUM entwickelte und in der Praxis erprobte Materialien und weitere Anregungen vorgestellt, die zur Förderung der Leseflüssigkeit im Rahmen eines regelmäßigen Trainings in der Schuleingangsphase eingesetzt werden können.

Vortragende: Irene Hoppe und Viola Petersson

Anmeldung über das Fortbildungsnetz  <https://tisonline.brandenburg.de> mit der VA-Nr.: 23L310303

Schreibprojekte in der Schuleingangsphase als Zugang zum Rechtschreiblernen

10.04.2024 (15:00 Uhr bis 17:00 Uhr)

An diesem digitalen Fachnachmittag wird anhand erprobter Beispiele aus der Praxis gezeigt, wie Gelegenheiten für das produktive Schreiben geschaffen werden können – auch dann, wenn die Schreibkompetenzen noch sehr gering ausgeprägt bzw. bei den Schülerinnen und Schülern unterschiedlich weit entwickelt sind. Dabei werden von Schulanfang an die eigenen Schreibprodukte der Schülerinnen und Schüler als zentraler Zugang zum Rechtschreiblernen und somit zum Erwerb von Strategien genutzt, die zu normgerechten Schreibweisen führen. Es wird mit Bezug zu einem LISUM-Material vorgestellt, wie diese Strategien schrittweise eingeführt und dem Lernstand des Kindes entsprechend verwendet werden können.

Vortragende: Claudia Wenzel

Anmeldung über das Fortbildungsnetz  <https://tisonline.brandenburg.de> mit der VA-Nr.: 23L310304

Flüssig, flüssiger, am flüssigsten: Schreibflüssigkeit fördern mit einem regelmäßigen Training

15.05.2024 (15:00 Uhr bis 17:00 Uhr)

Flüssig schreiben zu können bedeutet, nicht mehr mühsam über Buchstabenformen oder Schreibabläufe nachdenken zu müssen, häufig verwendete Wörter automatisiert zu schreiben und keine kleinen Ewigkeiten zur Formulierung eines Satzes verwenden zu müssen. Nur wer seinen Kopf von diesen Dingen entlasten kann, hat die Chance, später gute Texte in einer angemessenen Zeit zu Papier zu bringen. An diesem digitalen Fachnachmittag steht deshalb die Bedeutung von Schreibflüssigkeit im Zentrum. Dazu werden am LISUM entwickelte und in der Praxis erprobte Materialien und weitere Anregungen vorgestellt, die zur Förderung der Schreibflüssigkeit im Rahmen eines regelmäßigen Trainings in der Schuleingangsphase eingesetzt werden können.

Vortragende: Irene Hoppe, Viola Petersson, Josefine Prengel

Anmeldung über das Fortbildungsnetz  <https://tisonline.brandenburg.de> mit der VA-Nr.: 23L310305